Wichtiger Zähler für RWB

Außenseiter überrascht am vorletzten Spieltag mit 4:4

Die abstiegsbedrohte erste Mannschaft des BC Rot-Weiß Borbeck hat mit einem unerwarteten Remis im Nachholspiel gegen den bereits als Landesliga-Meister feststehenden Spitzenreiter VfB Grün-Weiß Mülheim einen großen Schritt in Richtung Klassenerhalt gemacht.

Die Gastgeber, die den rettenden sechsten Tabellenplatz belegen, ließen sich in ihrem letzten Heimspiel gegen den Favoriten auch nicht von einem 1:3-Rückstand verunsichern. Beide Mannschaften konnten nicht in Stammbesetzung antreten, der Außenseiter hatte mit Michael Lohrengel aber einen starken und erfahrenen Ersatzspieler im Aufgebot.

Der Routinier, der für den verhinderten Marc Wierig einsprang, machte den Anfang und holte an der Seite von RWB-Spitzenspieler Sumedha Dharmasena einen wichtigen Punkt im ersten Herrendoppel. Nach der einkalkulierten Niederlage von Sumi Dharmasena im ersten Einzel gegen den Polen Pawel Pradzinski, der wegen eines verspäteten Fluges erst fünf Minuten vor der Partie in der Sporthalle Bergeborbeck eintraf, starteten Rüdiger Twiehaus und André Hinz zur erfolgreichen Aufholjagd.

Twiehaus gewann das zwei-

te Herreneinzel in zwei Sätzen. Hinz schaffte an Position drei den 3:3-Ausgleich und setzte sich im einzigen Drei-Satz-Spiel knapp mit 22:20, 17:21 und 21:17 durch, obwohl er angeschlagen war.

Nach der anschließenden Niederlage im Mixed musste das Dameneinzel die Entscheidung bringen. Die nervenstarke Laura Strunz revanchierte sich für ihre Doppelniederlage mit einem Zwei-Satz-Sieg und machte das überraschende 4:4-Unentschieden perfekt.

Somit reicht den Borbeckern am letzten Spieltag im Derby gegen den bereits als Absteiger feststehenden Lokalrivalen OSC BG Essen-Werden ein erneutes Remis, um den Klassenerhalt sicher zu schaffen. Der erste Aufschlag in dem Entscheidungsspiel erfolgt am Samstag (10. März) um 18 Uhr in der Sporthalle der Goetheschule.

Die rot-weiße U19-Minimannschaft musste ebenfalls gegen den VfB GW Mülheim antreten, stand in der vorgezogenen Partie beim Tabellenzweiten aber auf verlorenem Posten und unterlag glatt mit 0:6. Der einzige Satzgewinn für die sechstplatzierten Borbecker gelang Julian Pacyga, der im zweiten Einzel mit 21:17, 18:21 und 8:21 den Kürzeren zog.